



ABENDLAND

EIN FILM VON NIKOLAUS GEYRHALTER

MANCHE DINGE SIEHT MAN
IN DER NACHT KLARER

Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion GmbH
Hildebrandgasse 26 | A-1180 Wien
T/F +43-1-403 01 62 | info@geyrhalterfilm.com
www.geyrhalterfilm.com

StadtkinoFilmverleih

Spittelberggasse 3 | A-1070 Wien
T +43.1.522.48.14 | F +43.1.522.48.15
office@stadtkinowien.at
www.stadtkinowien.at

VOM REGISSEUR VON
„UNSER TÄGLICH BROT“

JETZT IM KINO!

WWW.ABENDLAND-FILM.AT



ABENDLAND



Ein Filmpoem über einen Kontinent bei Nacht, eine verdämmernde und gleichzeitig hochangespannte Kultur, ein „Abendland“, das sich – oft etwas selbstbesessen – als Gipfelpunkt der menschlichen Zivilisation sieht und gleichzeitig als Dienstleistungsgesellschaft sehr pragmatisch vor sich hin wuchert: Nikolaus Geyrhalter sieht sich um in einem Paradies, in dem das Beschützen auf ganz verschiedene Weise verstanden wird.

Nachtarbeit gegen selbstvergessene abendliche Ablenkung, Geburt und Tod, Fragen, die im Halbdunkel einer Antwort harren, Sprachengewirr, Nachrichtenroutine und politische Verhandlungen – dies alles in Bilder gefasst, auf deren Detail-Reichtum man sich einlassen muss.

Je länger man ein Wort ansieht, desto ferner sieht es zurück: ABENDLAND.



„Eigentlich muss es das Paradies sein:

Ein Fleck auf der Erde reich an Ressourcen, klimatisch begünstigt und besiedelt von Menschen, die diese Geschenke geschickt zu ihrem Vorteil zu nutzen wissen. Die Überzeugung, dass sich unter diesen Umständen eine überlegene Kulturform entwickeln muss, hat die Bewohner dieser Gegend lange beflügelt und halbt bis in die Gegenwart, und tatsächlich scheint das Leben auf diesem Stück Erde begehrenswert: Man lebt in Reichtum und Sicherheit, ist medizinisch gut versorgt und im Fall der Fälle auch sonst sozial abgesichert. Hier wird man nicht verhungern, nicht schon mit 40 Jahren sterben und muss gegenwärtig weder Krieg noch politische Verfolgung befürchten.

Dieses privilegierte Leben funktioniert nur auf dem Prinzip der Exklusivität, des Nicht-Teilens und Nicht-Teilhabe-Lassens, einfach schon deswegen, weil sich das ressourcenmäßig rein rechnerisch nicht ausgehen kann. Am Ende des Paradieses steht deshalb ein unüberwindbarer elektrischer Zaun.

Wer im Paradies lebt, muss gut darauf aufpassen. Ein Film über Europa am Anfang des 21. Jahrhunderts.“

Nikolaus Geyrhalter

CREDITS

Regie und Kamera
Nikolaus Geyrhalter

Schnitt und Dramaturgie
Wolfgang Widerhofer

Buch
Wolfgang Widerhofer,
Nikolaus Geyrhalter, Maria
Arlamovsky

Ton
Lea Saby, Hjalti Bager-
Jonathansson, Andreas
Hamza, Lenka Mikulova,
Nicolas Joly, Ekkehard
Baumung

Kamerassistenz
Oliver Schneider, Christoph
Grasser, Engelbert Obex,
Christoph Steiner, Gerald
Piesch, Sebastian
Arlamovsky

Projektentwicklung
und Recherchen
Maria Arlamovsky

Recherchen und
Aufnahmeleitung
Lucy Ashton, Patricia
Rütten-Fuster

Setaufnahmeleitung
Lucy Ashton, Philipp
Mayrhofer, Palo Pekarcik,
Patricia Rütten-Fuster,
Alessandra Cardone, Anja
Grüner, Bryan Carter, José
Martos, Wanda Traeger,
Valentina Frigerio, Olimpia
Pietrangeli, Nathalie
Rendevski Savaricas

Produktionsleitung
Michael Kitzberger

Redaktion
Heinrich Mis, Franz Grabner,
Inge Classen

Produzenten
Nikolaus Geyrhalter, Markus
Glaser, Michael Kitzberger,
Wolfgang Widerhofer

WWW.ABENDLAND-FILM.AT

A 2011 + 88 MIN. + DOKUMENTARFILM